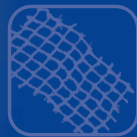




Abdichtungsbahnen



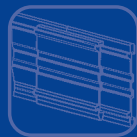
Vogelabwehr



Erosionsschutz



Rasengitter



Rasengrenzung



Gabionen / Lärmschutz

AQUASOL - starke Bausysteme

1983 gegründet, hat sich Aquasol zu einem kompetenten Ansprechpartner für das Bau- und Baunebengewerbe entwickelt.

Mit fachlichem Hintergrund und langjähriger Erfahrung in der Baubranche, bietet Aquasol zu seinen - starken Bausystemen - solide technische Beratung, persönliches Service und raschen Lieferservice an. Wir kennen die Anforderungen der Praxis sehr genau und gehen auf spezielle Wünsche sowie objektbezogene Sonderlösungen ein.

Nutzen Sie die Vorteile, die für zeitgemäßes und nachhaltiges Bauen von entscheidender Bedeutung sind!

Bestellannahmen:

Telefon: +43 (0) 1 / 3321192

MO - DO 08.00 bis 12.00 Uhr

13.30 bis 16.00 Uhr

FR 08.00 bis 12.00 Uhr

Telefax: +43 (0) 1 / 3320051

E-mail: office@aquasol.at

aquasol Handelsges.m.b.H.

Jägerstraße 14

A-1200 Wien

Tel. +43 1 3321192

Fax: +43 1 3320051

Mail: office@aquasol.at

Web: www.aquasol.at





GABIONENSYSTEM - AQUASOL BLOCK SK

**punktgeschweißte
Stahlgitterkörbe mit Spiralverbindung**



Drahtschotterkörbe aus elektrisch geschweißten Stahldrahtgittermatten. Alle Teile verzinkt.

Gabionen sind ein altbewährtes Bausystem, das für die Konstruktion von Stützmauern und Lärmschutzwänden eingesetzt wird. Gabionen werden mit Natursteinen befüllt und als hochbelastbare Konstruktion errichtet. Gabionenwände bieten eine gute Wasserdurchlässigkeit, was eine natürlich regulierte Hangentwässerung ermöglicht. Das Baukastenprinzip gewährleistet eine schnelle und einfache Montage. Gabionenwände sind flexibel, umweltfreundlich, langlebig und stellen eine wirtschaftliche Alternative zu Betonmauern und Fertigwänden dar.

Aquasol Gabionen fügen sich unauffällig in die Landschaft ein.



AQUASOL BLOCK SK

Technische Daten

Maschenweite
Drahtdurchmesser
Spiralen, Distanzhalter

100 x 100 mm oder 100 x 50 mm
4,0 mm
4,0 mm Durchmesser

Beschichtung
Zugfestigkeit Draht
Korrosionsbeständigkeit

Zink Alu 280 g/m²
450 N/mm²
gemäß DIN 50021, mind. 2000 Std. Salzsprühnebeltest
angenommene Lebensdauer: 50 Jahre

Abmessungen

50/50 cm bis 200/100 cm
Sonderabmessungen auf Anfrage

Statische Berechnung

Kann auf Wunsch gegen Entgelt durchgeführt werden
Objektbezogene Daten notwendig

Angebotserstellung

Auf Basis objektorientierter Angaben





AQUASOL BLOCK SK, Gabionensystem

- Pos 1.) Erstellen einer Schottertragschicht (Recyclingmaterial, Körnung 0/32), Einbaustärke 30 cm
Verformungsmodul (EV 2 auf der Oberfläche mind. 100 KN/m²)
Verdichtungsgrad DP,- mind. 103 v. H.
Einbau in 2 Lagen

Breite der Tragschicht:m

Länge der Tragschicht:m

.....m³

- Pos 2.) Gabionenwand „**Block SK**“ liefern und montieren:

Erstellen eines Gabionenbauwerks Block SK, MW 50/100 oder 100/100 mm aus elektrisch punktgeschweißten Stahldrahtgittermatten liefern und aufbauen.

Alle Stahlteile Zink-Alu beschichtet.

Nachweis der Korrosionsbeständigkeit gemäß DIN 50021. Verbindung mittels Spiralschließen. Incl. Querstegen und Zugeisen. Befüllung mit witterungs- und mechanisch beständigem Natursteinmaterial.

Kantenlänge mind. 1,5 fache Maschenweite.

Verlegehinweise des Herstellers sind zu beachten.

Sichtseiten trockenmauerartig geschichtet.

Liefernachweis: Aquasol Wien, Tel. +43 (0) 1 3321192

Abmessungen laut Skzze im Anhang.

.....m³

.....Euro/m³

- Pos 3.) Aufpreis für Ausführung Aussenecke (ca. 90°)

.....Stück

.....Euro/Stk.

- Pos 4.) Ausführungspläne erstellen

inkl. Sonderkonstruktionen, einschließlich Höhen-, Lage- und Detailpläne in dreifacher Ausfertigung ohne Mutterpause.

1 Pauschale

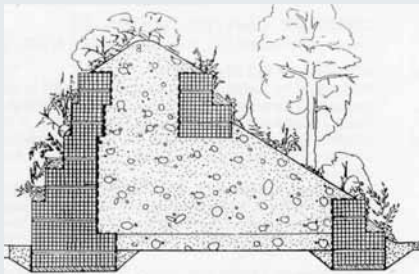
Euro

- Pos 5.) Prüffähige Statik erstellen

Statik für Lärmschutzwände inkl. Sonderkonstruktion in dreifacher Ausfertigung erstellen

1 Pauschale

Euro





Block SK Gabionen

Elektronisch punktgeschweißte Stahldrahtgitter, Zink-Alu beschichtet

1.) Zusammenbau des Korbes

Den Boden mit den vier Seitenwänden mit den Spiralen verbinden, bei zusammenhängendem Einbau mehrerer Körbe, die Böden der anschließenden Körbe mit einbeziehen.

Trennwände an den vorgesehenen Stellen mit den Spiralen am Boden befestigen.

Seitenwände hochklappen, und diese an den Ecken mit Spiralen verbinden, die Seitenwände der anschließenden Körbe mit einbeziehen.

Bei zusammenhängendem Einbau mit geraden Front- und Rückseiten kann auf Seitenwände bzw. bei mehrlagigem Einbau auf Deckel oder Böden verzichtet werden. Die Frontseite, Seitenwände bzw. Deckel oder Böden sind beim Aufbau entsprechend miteinander zu verbinden.

2) Hilfsschalung

Damit beim Befüllen der Körbe ein Ausbauchen der Frontgitter verhindert wird, können Leitern oder Kanthölzer bzw. Schalungsträger an der Längsseite befestigt werden. Nach fertiggestellter Befüllung wird die Hilfsschalung wieder entfernt.

3) Befüllung des Korbes und Einbauen der Schnellspannstäbe

Die Körbe bis ca 1/3 der Höhe mit den vorgesehenen frostsicheren und druckstabilen Natursteinen hohlraumfrei verfüllen, dann auf ca. 1/3 der Höhe die erste Reihe der Schnellspannstäbe einhängen. Den Korb bis 2/3 der Höhe verfüllen und wieder die Schnellspannstäbe einhängen, dann den Korb bis zur endgültigen Höhe füllen. Zwischen den einzelnen Schichten kann zur Verbesserung der Stabilität jeweils eine Lage Splitt 16/32 eingebracht werden.

Die Schnellspannstäbe geben dem Korb die geforderte Stabilität und verhindern ein Verformen der Seitenwände.

Achtung: Schnellspannstäbe immer im Kreuzungspunkt einhängen. Hilfsschalung verwenden.

4) Schließen des Deckels

Nachdem der Korb bis zum oberen Rand gefüllt ist, den Deckel mit Spiralen an den Seitenwänden befestigen, benachbarte Körbe mit einbeziehen.





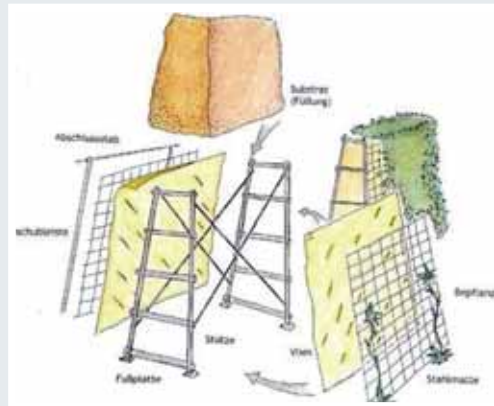
LÄRMSCHUTZSYSTEM AQUASOL KNL



**Begrünte
Lärmschutzwände**



**hochwirksam
langlebig
preiswert**



**Planung
Statik
Dokumentation
Ausführung**

Aquasol KNL

Gründung
Konstruktion

keine aufwändige Tiefgründung erforderlich
dickwandige Rohrprofile oder Vollprofile garantieren die Standsicherheit. Die Verzinkung ist großzügig dimensioniert

Befüllung
Oberer Abschluss
Bepflanzung

Einbau von inhomogenen Böden möglich
exakter Abschluss durch Stahlrohr
entlang des Wandfußes mit standortgerechten Kletterpflanzen
Kronenabschluss begrünt mit vorkultivierten Matten

Schallschutz

hoch absorbierend



Aquasol KNL Lärmschutzwall | Systembeschreibung

Gründung:

Im Regelfall wird Aquasol KNL auf einer einfach verdichteten Schottertragschichte gegründet. In Abhängigkeit der Bodenkennwerte werden angepasste Gründungsarten berechnet und ausgeführt.

Stützkonstruktion:

Die Konstruktion besteht aus A-förmigen Traggestellen (Neigung 1:17) mit dickwandigen Rohren oder Profilen und eingeschweißten Verbindungszugstreben.

Die Traggestelle werden im Abstand von 1,16 m aufgestellt. Zu beiden Seiten und über die gesamte Höhe des Lärmschutzwalles werden korrosionsgeschützte Betonstahlmatten, die mit Geotextilien kaschiert sind, eingehängt. Die Betonstahlmatten werden zwischen den Tragegestellen mit weiteren Montiereisen verspannt.

Nach Aufstellen des Tragegerüsts wird der Zwischenraum durch Einbringung von Füllboden mit entsprechendem Gerät verfüllt. Anschließend werden die Steilwände begrünt.

Standsicherheit:

Für den Nachweis der Standsicherheit des Gesamtsystems wirkt bei einseitiger Windbeanspruchung ein Verbund zwischen der Stahlkonstruktion und dem Füllmaterial. Das infolge der Windbelastung auftretende Moment kann allein durch die Reibungskräfte im Füllmaterial, welches durch die Traggestelle und Betonstahlmatten eingeschnürt ist, vom Untergrund aufgenommen werden. Durch die Konstruktion wirkt die Wand als Block.

Dauerhaftigkeit:

Die Oberflächen der Stahlteile sind dick verzinkt. Es handelt sich ausschließlich um ein Stecksystem, eine Kontaktkorrosion ist dadurch ausgeschlossen. Auf der Baustelle finden keine Beschichtungen statt. Ausgehend von einem mittleren Jahresabtrag von 1nm und einer zusätzlichen Abrostung von 1 mm kann von einer minimalen Lebensdauer von 80 Jahren ausgegangen werden.

Lärmschutz:

Gemäß ZTV LSW 88: A-bewerteter Schallpegel 25 dB mit 3,5-facher Sicherheit. Im unteren Wandbereich wird ein Schalldämmmaß von bis zu 45 db-A erreicht. Auch für den ungünstigsten zu erwartenden Fall werden immer noch mehr als 10 dB weniger Schall reflektiert, als auf diese betreffende Fläche auftrifft. KNL ist als hochabsorbierende Lärmschutzwand zu klassifizieren.

Abmessungen, technische Daten:

Höhe	M	1,0	2,0	3,0	4,0	5,0	6,0	7,0
Kopfbreite	M	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80	0,80
Fußbreite	M	0,89	1,01	1,12	1,24	1,35	1,46	1,58
Füllmenge	M3/m	0,85	1,81	2,88	4,07	5,38	6,79	8,33
Bodenpressung	kN/m ²	27	47	72	101	124	147	169

Bepflanzung:

Rank- oder Kletterpflanzen werden an beiden Seiten am Fußende eingebracht. Am Kopfbende werden Saatgutmatten verlegt oder Saatgut händisch eingebracht.



Aquasol KNL Lärmschutzwall begrünt | Leistungsbeschreibung

Vorbemerkungen:

Die Lärmschutzwand muss entsprechend der ZTV-LSW 88 als beidseitig hochabsorbierend eingestuft sein. Ein Gutachten wird im Auftragsfall gefordert.

Aus Korrosionsschutzgründen muss auf Verschraubungen verzichtet werden, zur Ausführung darf nur ein reines Stecksystem kommen.

Die komplett feuerverzinkte Konstruktion muss nachweislich mehr als 80 Jahre haltbar sein. Gesteigerter Wert wird auf den akkuraten, oberen Abschluss gelegt.

Die Konstruktion darf ohne Hilfsmittel nicht bekletterbar sein.

Die angefragten Leistungen müssen die fix- und fertige Erstellung des beidseitig hochabsorbierenden Bauwerkes umfassen.

Die Baustelle ist entlang des Walls (direkt am Wallfuß) auf ihrer gesamten Länge befahrbar.

Pos.1) Erstellen einer Schottertragschicht (Recyclingmaterial, Körnung 0/32/, Einbaustärke 30 cm Verformungsmodul (EV 2 auf der Oberfläche mind. 100 KN/m²) Verdichtungsgrad DP,- mind. 103 v.H., Einbau in 2 Lagen

Breite der Tragschicht:m (Oberkante)

Länge der Tragschicht:m

.....m³ Euro/m³

Pos.2) Lärmschutzsteilwall „System KNL“ liefern und montieren:

Höhe:m

Fußbreite:m

Kronenbreite:m

Länge:m

-Rahmenabstand: 1,16m

-Rahmen bestehend aus Rohrstützen, Fußplatten, Flachstahlverbindern und -haltern.

Rahmen herstellen, mit Lagermatten (Maschung 150/150 mm, Stabdrn. 7 mm) und Verbindungsmitteln liefern und komplett montieren, Werkstoff RSt 37-2 und BST 500.

2 x Ø 12 mm in jedem Rahmen zur Mattensicherung.

Zur Eingrenzung der Ausbeulung zwischen den Rahmen zusätzliche Vernadelung mit Zugstreben (in der Höhe verteilt) und Vorstreckern aus Rundstahl (10 mm) in Feldmitte montieren.

Die feuerverzinkte Gitterkonstruktion mit unverrottbarem genadelten Faservlies (ca. 400 g/m²) und zusätzlich aufgestepter Kokosfaser (ca. 500 g/m²) auskleiden). Oberer Abschluß kpl. längs durchlaufend als 10 mm-Rundvernadelung.

Lärmschutzsteilwall liefern und montieren einschließlich aller Nebenleistungen.

.....m²

.....Euro/m³



- Pos.3) Zulage Endrahmen als Endfeld mit veränderten Profilen zur Aufnahme des Erddruckes in Längsrichtung.
.....Stück Euro/Stk
- Pos.4) Zulage Eckrahmen (ca. 90°)
.....Stück Euro/Stk
- Pos.5) Lärmschutzsteilwall mit verdichtungsfähigem Bodenmaterial verfüllen, einschließlich Feinplanum der Krone.
.....Stück Euro/Stk
- Pos.6) Steilwallkrone mit extensiver vorkultivierter Vegetationsmatte belegen (Gräser/Kräutermischung nach FLL-Richtlinie)
.....lfm Euro/lfm
- Pos.7) Beidseitig Bepflanzung des Wallfußes mit Hedera helix „Hibernica“, Parthenocissos tr. und Clematis vitalba, 4/6 Triebe, 125/150, Pflanzabstand a = 0,33 m inkl. aller Nebenarbeiten (Bodenvorbereitung, Befestigung).
.....lfm Euro/lfm
- Pos.8) Fertigstellungspflege der gesamten Wand je Pflegejahr. Die Pflege beinhaltet folgende Leistungen: Störendes Unkraut entfernen, Wässerung nach Bedarf, Nachpflanzen bei eventuellen Ausfällen, Pflanzen zwischenleiten und anbinden, Überwachung des Wachstumsfortschritts, Pflegeprotokoll anfertigen
.....Stück Euro/Stk
- Pos.9) Ausführungspläne erstellen
Ausführungspläne für alle Lärmschutzwände inkl. Sonderkonstruktionen, einschließlich Höhen-, Lage- und Detailpläne in dreifacher Ausfertigung ohne Mutterpause.
1 Pauschale
- Pos.10) Prüffähige Statik erstellen
Statik für Lärmschutzwände inkl. Sonderkonstruktion in dreifacher Ausfertigung erstellen
1 Pauschale
- Pos.11) Bauwerksbuch und Bestandspläne
Bestandszeichnungen der Lärmschutzwände gemäß DIN 1076 anfertigen. Erstellen des Bauwerksbuchs gemäß DIN 1076 (2x auf Papier, 1x auf Folie, 1x digital)
1 Pauschale